

Haus der Abgeordneten.

59. Sitzung vom 3. Mai.
(Fortsetzung aus der Abend-Ausgabe.)

Vgl. Dr. Reil (natl.)
Gerade im Westen zahlte sich die Arbeiter die zu wenig Steuern. Gegen diese Steuerhinterziehung muß im Interesse der Allgemeinheit eingeschritten werden. Dieses Ziel verfolgt mein Antrag.

Generalreferent der direkten Steuern Winkler:
Das Prinzip des Einkommensteuergesetzes hat sich durchaus bewährt. Es muß die Aufgabe sein, nach Möglichkeit das wichtigste Einkommen der Besteuerung zugrunde zu legen und nicht eine mehr oder minder willkürliche Schätzung. Für höhere Einkommen hat sich das verordnete Prinzip nicht als ein Einkommen unter 3000 Mark ausgedeutet, so hat das lediglich rechtliche Gebot. Man war der Ansicht, daß die kleinen Einkommen durch die Steuerbehörde gleich festzusetzen wären. Man mußte eine Grenze schaffen, damit eine möglichst schmale Steuererleichterung erreicht werden konnte. Inwieweit wollte man besonders bei Arbeitern nicht die Gefahr der Selbstkündigung durch man also nicht den Schluss ziehen, daß für die niedrigen Einkommen die Einkünfte unter den in der Einkommensteuer des Einkommensgesetz unter dem Prinzip des Einkommensteuergesetzes unberührt ist. Dem Prinzip, daß die kleineren Einkommen (schon der herangezogen werden sollen, kann man zustimmen. Aber das soll nicht gefordert werden eine niedrigere Gestaltung dieser Einkommen, sondern durch geringere Steuererleichterung, wie es in anderen Einkommensteuergesetzen auch der Fall ist. Wir müssen deshalb den Weg, den der Vgl. Reil einschlagen will, entschieden ablehnen. Gegen den Antrag Reil haben wir wesentliche Bedenken nicht vorzubringen, wenn die Bestimmungen in ihrer Fassung herangezogen werden. Durch den Antrag Reil würde die breite Masse in den Städten begünstigt werden.

Die meisten Arbeiter haben wirklich keine
Ich habe meinen Antrag eingebracht, um für den Fall, daß die Einkommensteuer der Arbeiter nicht zu hoch sein soll, zu erhalten werden. Inwieweit die größten Befähigungen zu vermeiden. Eine einheitliche Behandlung der Frage ist nötig, es darf nicht in das Verhalten der Arbeitgeber gestellt werden, ob sie eine Hilfe einbringen oder nicht. Ich bin der Ansicht, daß es aus, so muß der Staat die Möglichkeit zu Informationen gegeben werden. Wenn der Nationalrat den Antrag der Steuererleichterung durch die Einkommensteuer 3000 Mark ausgedeutet, so hat den Vgl. Reil etwas anderes angegeben, ist mandant auch sehr wichtig, es werden Einzel- und andere Abzüge gemacht, und das schmerzlich ist, wenn es sich um das sogenannte Einkommen handelt, wobei eine Kosten für einen bestimmten Preis den Einkommensteuererleichterung abnimmt. Ich hätte den Wunsch, daß die Schwierigkeiten durch eine klare Fassung der Bestimmung gelöst werden.

Ein Antrag auf Einführung der Befreiung
Ich habe gleich die zweite Beratung des Antrages, zu der niemand das Wort nimmt.

Der Antrag Hübner-Gesell (fr. Wp.)
Der Antrag Hübner-Gesell (fr. Wp.) wird angenommen, ebenso der Antrag Hübner-Gesell (natl.) wird angenommen. Es folgt die zweite Beratung des Antrages des Vgl. Hammer (natl.), der das Kommunalabgabengesetz dahin ändern will, daß befristete Konsumvereine zur Kommunalsteuer herangezogen werden. Der Antrag Hammer (natl.) wird angenommen. Es folgt die zweite Beratung des Antrages des Vgl. Hammer (natl.), der das Kommunalabgabengesetz dahin ändern will, daß befristete Konsumvereine zur Kommunalsteuer herangezogen werden. Der Antrag Hammer (natl.) wird angenommen.

Die können zu dem Antrag Gesell
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Es erscheint nicht notwendig
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Es handelt sich bei diesen ausländischen
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Wie können die Konsumvereine
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Wie können die Konsumvereine
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Wie können die Konsumvereine
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Stiftungsschulen mit obligatorischem
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Ich spreche mich gegen den Antrag
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

gemeinnützigen Mineral- und Thermalquellen.
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Unter Anführung des Antrages
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Staatspräsident betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Deutscher Reichstag.

45. Sitzung vom 3. Mai.

Vom Tische des Bundesrats
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.

Der Reichstag betreffend
Ich spreche mich gegen den Antrag Gesell aus. Dem Antrag Hammer stimme ich zu.